

Höhepunkt

Neuigkeiten für Menschen mit Lernschwierigkeiten



Alle Texte haben Menschen mit Lernschwierigkeiten geschrieben.

Diese Texte sind im Höhepunkt:

20 Jahre Wibs!	Seite 3
Pressekonferenz zum Thema Gewalt	Seite 4 bis 7
Bericht über den Kurs zum Thema Radio-Sendung	Seite 8 bis 9
Gruppen-Beratung zu Arbeit und Arbeits-Assistenz	Seite 10 bis 11
Abschied von Erich Girlek.....	Seite 12 bis 16
Termine, Termine, Termine.....	Seite 17 bis 18
Einladung zur Selbstvertretungs-Tagung 2022.....	Seite 19

Die Bilder in dieser Zeitung sind von:

© Wibs. / © Netzwerk Selbstvertretung Österreich,

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Vorankündigung

Wibs wird heuer **20 Jahre alt**
und das ist ein Grund zum Feiern!

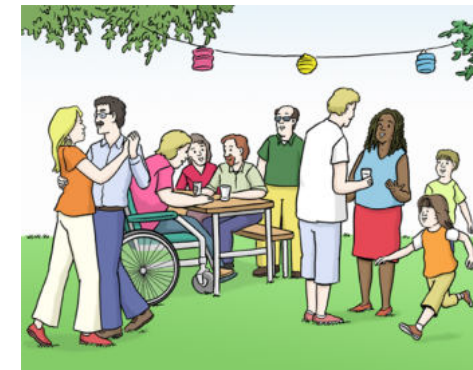
Wann?

Am Freitag, den **23. September 2022**
ab 14 Uhr

Wo?

Unsere Feier ist im **Haus der Begegnung in Innsbruck**
Ihr seid herzlich eingeladen, mit uns zu feiern!

Wenn ihr zur Feier kommt,
schreibt uns bitte eine E-Mail an:
Wibs@selbstbestimmt-leben.at



Ich bin Daniela Pittl und bin Peer-Beraterin bei Wibs.
Im Dezember 2021 hatten wir eine **Presse-Konferenz** mit der Landes-Rätin Gabriele Fischer vom Land Tirol.
Bei der Presse-Konferenz war ich, Daniela Pittl, für Wibs dabei.
Auch Andrea Urthaler von bidok war dabei.
Das Thema der Presse-Konferenz war:
**Was kann man tun,
damit Menschen mit Behinderungen
weniger Gewalt erfahren?**



Landesrätin Gabriele Fischer (Mitte) zeigt gemeinsam mit Daniela Pittl (Rechts) die zwei Plakate.
© Land Tirol/Dorfmann

Bei der Presse-Konferenz habe ich von der Arbeits-Gruppe Gewalt erzählt:
Wibs hat im Jahr 2019 Geld vom Land Tirol bekommen.
Wir haben überlegt:
Was ist für die Menschen mit Lern-schwierigkeiten ganz wichtig?
Und wir haben überlegt, dass das Thema Gewalt wichtig ist.
Die Menschen mit Lern-schwierigkeiten erleben in Einrichtungen,
in ihren Familien und auch in der Öffentlichkeit oft Gewalt.



Oft wissen die Menschen mit Lern-schwierigkeiten gar nicht, dass das Gewalt ist, was sie erleben.

Das wissen wir auch von unseren Peer-Beratungen.

Wir haben eine Arbeits-Gruppe für die Menschen mit Lern-schwierigkeiten gemacht zum Thema Gewalt.

In der Arbeits-Gruppe waren 2 Peer-Beraterinnen von Wibs und 5 Männer und Frauen mit Lern-Schwierigkeiten.

Wir haben uns ungefähr einmal im Monat getroffen zuerst online und danach vor Ort bei Wibs in Innsbruck.

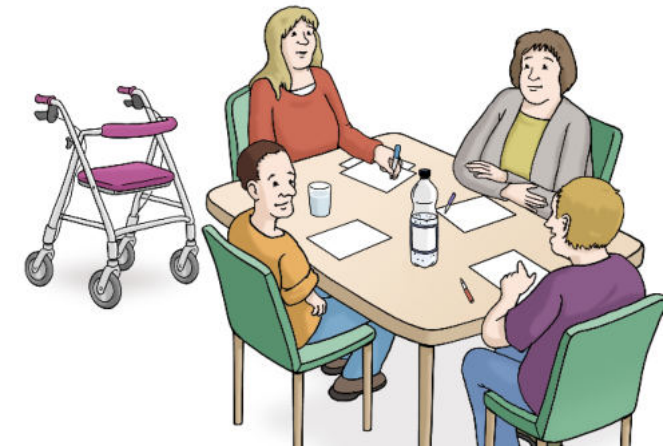
Wir haben darüber geredet:

Was ist Gewalt?

Wie kann Gewalt entstehen?

Welche Erfahrungen haben wir mit Gewalt gemacht?

Was kann man gegen Gewalt tun?



Aus den Ergebnissen unserer Arbeit in der Gruppe sind diese zwei Plakate entstanden. Die fertigen Plakate können im Wibs-Büro abgeholt werden.



Für die Mitarbeit haben alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Lern-schwierigkeiten Geld bekommen. Es ist wichtig, dass Menschen mit Lern-schwierigkeiten für ihre Mitarbeit bezahlt werden.

Wir möchten mit vielen Menschen mit Lern-schwierigkeiten über Gewalt reden.

Wir werden die Plakate in verschiedenen Einrichtungen und Werkstätten für Menschen mit Lern-schwierigkeiten vorstellen und verteilen.

Es ist wichtig, dass die Plakate in ganz vielen Einrichtungen hängen.

Damit die Plakate den Menschen mit Lern-schwierigkeiten helfen, die Gewalt-Erfahrungen gemacht haben.



Menschen mit Lern-schwierigkeiten erleben öfter Gewalt als Menschen ohne Lern-schwierigkeiten.

Menschen mit Lern-schwierigkeiten sollen über Gewalt-Erfahrungen reden können.

Die Menschen mit Lern-schwierigkeiten sollen wissen und sagen können, dass das Gewalt ist, was sie erleben.

Die Menschen mit Lern-schwierigkeiten sollen wissen, wo sie sich Hilfe holen können.



Wenn Sie möchten, dass wir in Ihre Einrichtung kommen und die Plakate vorstellen, Schreiben Sie uns bitte eine E-Mai an: **Wibs@selbstbestimmt-leben.at**



Ich bin die Beraterin Aglaia von Wibs.

Ich berichte Euch heute vom Kurs zum Thema Radio-Sendung.

Das Wibs-Team hat im Dezember 2021 einen Kurs gemacht.

Das Thema war: Wie macht man eine Radio-Sendung?

Wir haben den Kurs beim Radio Freirad gemacht.

Freirad ist ein Radio-Sender in Innsbruck.

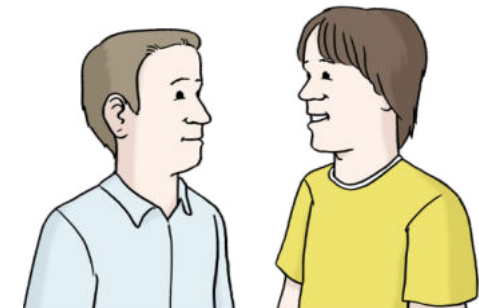


Was sollte man beachten bei einer Radio-Sendung?

Bei einer Radio-Sendung sollte man beachten,
dass die Menschen uns nur hören können.

Man sollte gut Dinge beschreiben können.

So, dass die Menschen, die uns zuhören sich ein Bild machen können.



Wir waren während dem Kurs live auf Sendung.

Wir haben in der Sendung uns und Wibs vorgestellt.



Und was wir bei Wibs alles machen.

Uns hat der Kurs sehr gut gefallen.

Wibs hat diese Idee:

Menschen mit Lern-schwierigkeiten haben viel zu sagen.

Menschen mit Lern-schwierigkeiten haben viele wichtige Themen.

Ich plane eine regel-mäßige Radio-Sendung

für und von Menschen mit Lern-schwierigkeiten zu machen.

Die Radio-Sendung heißt **Radio-Wibs**.

Die Radio-Sendung soll beim Radio-Sender Freirad kommen.

Die Radio-Sendung soll alle 2 Monate regelmäßig im Radio kommen.

Wann die Radio-Sendung startet,

kann ich noch nicht sagen,

denn ich weiß es selbst noch nicht.

Sobald ich weiß,

wann die Radio-Sendung startet,

sage ich euch frühzeitig noch Bescheid.



Es gibt eine neue Gruppe von Wibs.

In der Gruppe geht es um die Arbeit und um Arbeits-Assistenz.

Die Idee für die Gruppe

ist in Zusammen-Arbeit mit dem Projekt Mittendrin entstanden.

Es ist sehr wichtig für die Menschen mit Lern-schwierigkeiten

einen Austausch mit anderen Menschen zu haben,

die in einer ähnlichen Situation sind.

Oder die ähnliche Erfahrungen machen.

Das Besondere an dieser Gruppe ist,

dass die Menschen mit Lern-schwierigkeiten eine Arbeit

auf dem ersten Arbeitsmarkt haben.

Und sie bekommen Arbeits-Assistenz,

damit sie die Arbeit gut machen können.



Menschen mit Lern-schwierigkeiten müssen die Arbeits-Assistenz gut anleiten.

In der Gruppe bestärken sich die Menschen mit Lernschwierigkeiten.

Wir tauschen uns zum Beispiel darüber aus:

Wie läuft es mit der Arbeits-Assistenz?

Was ist wichtig, um die Arbeits-Assistenz gut anzuleiten?



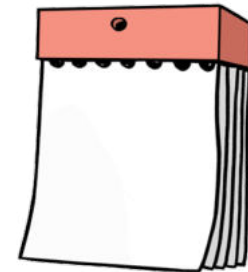
Die Gruppe hat sich im Mai 2022 das erste Mal getroffen.

Die Gruppe trifft sich jeden Monat.

Der nächste Termin ist am **13. Juni 2022**.

Es gibt noch Plätze in der Gruppe.

Ich hoffe, dass sich viele Leute bei mir melden werden.



Wenn du Interesse hast, in der Gruppe mitzumachen,

Schreib mir eine E-Mail.

Dann bekommst Du alle wichtigen Informationen.

Das ist meine E-Mail Adresse:

Aglaiawibs@selbstbestimmt-leben.at



Netzwerk Selbst-Vertretung Österreich

Wir sind sehr traurig über den Tod von Erich Girlek.
Wir haben einen guten Freund verloren.
Und einen wichtigen Mitarbeiter in der Kern-gruppe
vom Netzwerk Selbst-Vertretung Österreich!

Erich hat die unabhängige Selbst-Vertretung
im Netzwerk Selbst-Vertretung Österreich mit aufgebaut.
Erich war Brücken-bauer in alle Richtungen.

Wir erinnern uns sehr gern
an die gemeinsame Zeit mit Erich zurück:
Erich war seit 2011 bei der Kern-Gruppe
vom Netzwerk Selbst-Vertretung Österreich aktiv dabei.
Und noch länger aktiv im Netzwerk Selbst-Vertretung.



Er war am Anfang in der Kern-Gruppe ganz still.

Er hat sich nach einiger Zeit immer mehr in die Kern-Gruppe eingebracht.

Seine Ideen waren sehr wichtig!

Er konnte gut zuhören.

Erich war ein feinfühliges Mensch!

Erich war ein sehr verlässlicher Mitarbeiter in der Kerngruppe.

Erich kann niemand ersetzen!

Erich hatte so viel Wissen.

Er wollte viel bewegen.

Und hat es geschafft viel zu bewegen.

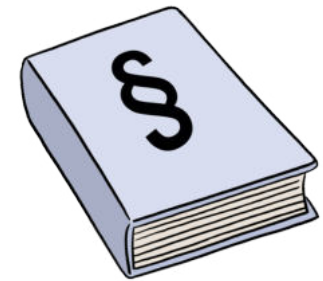
Er hat viele gute Ideen in die Kerngruppen-Treffen eingebracht.

Er war sehr ziel-strebig.

Er hat sich sehr für uns Menschen mit Lern-Schwierigkeiten eingesetzt und für unsere Rechte gekämpft.

Erich war Selbstvertreter,

aber er war gleichzeitig auch Unterstützer für andere Selbstvertreter.



Erich hat uns alle wieder runter-geholt,
wenn ein Thema war, wo es heiß hergegangen ist.
Wenn wir diskutiert haben.
Erich war ein Mensch mit dem man viel reden konnte.
Und mit dem wir viel Diskutiert haben.
Wie kann es weitergehen mit der Erwachsenen-Vertretung.
Wie es funktionieren kann ohne Sach-walterschaft.
Er hat dafür gekämpft,
dass Fremd-bestimmung durch unterstützte Entscheidungs-findung ersetzt wird.
Wir Menschen mit Lern-Schwierigkeiten können uns selbst vertreten,
wenn wir die Unterstützung bekommen, die wir brauchen.



Erich war eine ruhige Person.
Nichts Überstürzen und alles mit der Ruhe.
Erich war ein sehr offener Mensch!
Wir haben sehr viel Spass mit Erich gehabt.
Erich mochte Dj Bobo sehr gern.
Wir haben oft rumgeblödet.



Erich hat immer viel gearbeitet.

Sogar noch am Abend.

Einmal hat ein Freund von ihm hat gesagt, er soll doch Feierabend machen.

Erich sagt, er will noch einen Satz schreiben. Und noch einen.



Erich hatte immer ein aufbauend es Wort auf den Lippen.

Erich hat neue Menschen in der Kerngruppe sofort alles erklärt.

Er hat einen großen Beitrag geleistet, dass man sich in der Gruppe wohl fühlt.

Er hat immer Red-bull und Kaffee getrunken.

Er war immer für Raucher-Pausen zu haben.

Er hat es sich gut gehen lassen.

Er hat oft Witze gemacht.



Ein großer Selbst-Vertreter hat die Welt verlassen.

Wir müssen es erst begreifen,

dass er nicht mehr da ist.

Wir schätzten ihn sehr.

Erich kann sich mit Reinhard jetzt in der Ewigkeit austauschen

über die Kerngruppen-Treffen und auch noch darüber lachen.



Lieber Erich,
Du fehlst uns als Mensch und als Freund.
Du fehlst uns sehr als wichtiger Selbst-Vertreter in der Mensch-Zuerst Bewegung.
Du bist immer bei uns.
Du wirst immer in unseren Herzen bleiben.
Wir werden dich in der Kern-Gruppe sehr vermissen.

Die **Kern-Gruppe vom
Netzwerk Selbstvertretung Österreich:**
Monika Rauchberger von Wibs in Tirol
Heidi Mackowitz von Mensch Zuerst Vorarlberg
Oswald Föllerer vom Selbst-Vertretungs-Zentrum Wien
Dominik Haberl von Wir Für Alle in Oberösterreich
Thomas Marka von People First Steiermark
Hubert Raunjak von Mensch Zuerst Kärnten
Alfred Rauchegger von Mensch Zuerst Salzburg



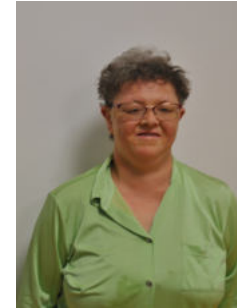
Das Netzwerk Selbst-Vertretung Österreich wird vom Sozialministerium gefördert.
Bilder: © Netzwerk Selbst-Vertretung Österreich und © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

 **Bundesministerium**
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Gruppe Selbstbestimmt-Leben in Mils:

Montag, 30. Mai 2022, 13:15 Uhr bis 15:15 Uhr

Montag, 20. Juni 2022, 13:15 Uhr bis 15:15 Uhr



Gruppe „flotte Bienen“ in Kirchbichl:

Dienstag, 14. Juni 2022, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Gruppe Kulinarium (online):

Dienstag, 10. Mai 2022, 13:30 Uhr – 15:00 Uhr

Dienstag, 5. Juli 2022, 13:30 Uhr – 15:00 Uhr



Austausch-Treffen Selbst-Vertretung (online):

Montag, 16. Mai 2022, 09:15 bis 12:15 Uhr

Montag, 27. Juni 2022, 09:15 bis 12:15 Uhr



Frauen-Gruppe

Mittwoch, 1. Juni 2022, 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Mittwoch, 13. Juli 2022, 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Mittwoch, 21. September 2022, 14:00 Uhr – 16:00 Uhr



Gruppe Mittendrin

Montag, 16. Mai 2022, 14:00 – 16:00 Uhr

Montag, 13. Juni 2022, 14:00 – 16:00 Uhr





Einladung zur 13. Selbstvertretungs-Tagung Online



- Willst Du mit anderen über Selbst-Vertretung reden?
- Willst du von Dir erzählen und den anderen zuhören?
- Willst du bei Arbeits-Gruppen dabei sein?
- Willst du bei unserer Aktion mit PolitikerInnen reden?

Dann mach mit bei der SelbstvertreterInnen-Tagung!

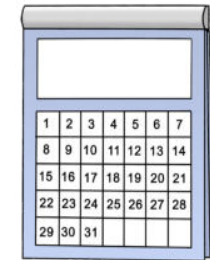
Die Tagung ist vom **Montag, 10. Oktober 2022 bis Freitag, 14. Oktober 2022**
Online über Zoom.

Alle Informationen sind auf der Internet-Seite vom Netzwerk:

www.selbst-vertretung.at

Wenn du mehr Informationen brauchst
oder gerne Teilnehmen möchtest aber keinen Computer hast,
melde dich bei uns im Wibs Büro.

Wir finden gemeinsam eine Lösung!



Wibs – Wir informieren, beraten und bestimmen selbst



Post: Anton-Eder-Straße 15
6020 Innsbruck



Telefon: 0512 57 89 89 - 54



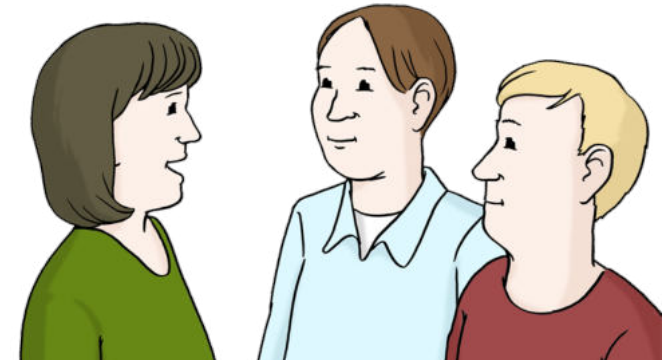
Internet: www.wibs-tirol.at



Facebook: @projektwibs



Ihre Meinung ist uns wichtig.
Schreiben Sie uns!



 Sozialministeriumservice



SELBSTBESTIMMT LEBEN

Wibs ist ein Projekt von Selbstbestimmt Leben.

Wibs wird vom Sozial-Ministerium Service Tirol gefördert.